



INFO

VAS-Mitglieder

NUMMER 1, April 2016

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Veränderungen zulassen, dafür bei den Chancen zupacken

Wir Stromer leben seit einiger Zeit mit einem immerwährenden Jetlag. Es ist unglaublich, wie aus einst sicheren Werten in nur kurzer Zeit Hypothesen entstanden. Das Veränderungstempo in unserer Branche ist rasend und brachial. Mir wird Sturm im Kopf, wenn ich daran denke, welche Themen noch auf uns zukommen.

Doch Veränderungen bringen auch Chancen mit sich. Konkret erleben wir das durch einen fremdgesteuerten Umzug der VAS-Geschäftsstelle. Unsere Vermieterin, die IBB Energie AG, passt ihre interne Organisation an und beansprucht unsere heutigen Büroräumlichkeiten. Als Ersatz wurde uns auf derselben Etage ein noch halb so grosses Büro angeboten. Erstmals erschrak ich über die Vorstellung, dass wir uns mit viel weniger Bürofläche organisieren müssen.

Inzwischen erkenne ich aber auch die Chancen der Veränderung. Wir müssen und können uns von einigen Schränken voll mit alten Unterlagen trennen. Es tut gut, historischen Ballast abzuwerfen! Und dass die kleinere Bürofläche auch eine tiefere Miete bedeutet, schont das VAS-Budget.

Ich wünsche Ihnen in all den Veränderungen viele Chancen. Packen Sie zu!

Ruedi Zurbrugg
VAS-Geschäftsführer

Wertvolles Engagement von VAS-Mitgliedern in unseren Arbeitsgruppen

Die Mitarbeit in den VAS-Arbeitsgruppen bringt Nutzen für die VAS-Mitglieder und insbesondere auch einen persönlichen Wissensvorsprung

Bedeutende Themen werden beim VAS in eigens dafür gebildeten Arbeitsgruppen bearbeitet. Derzeit sind zwei VAS-Arbeitsgruppen tätig. Eine zum Thema AEW-Netz und eine zum Thema AEW-Stromprodukte 2017. Dank dem Engagement der Mitwirkenden können in den Arbeitsgruppen immer wieder wertvolle Ergebnisse erreicht werden.

In der Arbeitsgruppe *AEW-Netz* wurden in den vergangenen drei Monaten mit den AEW-Verantwortlichen verschiedene offene Themen vertieft besprochen. Die AG-Teilnehmer sind (im Bild unten von links nach rechts): Ruedi Zurbrugg - VAS-Geschäftsführer, Markus Wey - VAS-Vorstand und AG-Leiter, Roberto Romano - VAS-Vorstand, René Soland - AEW Energie AG, Marcel Rölli - EFA Energie Freiamt AG, Giovanni Castelli - AEW Energie AG. Solche Arbeitsgruppen sind ein ideales Gefäss, um die gegenseitigen Erwartungen auszutauschen.

Die zweite Arbeitsgruppe mit dem Titel *AEW-Stromprodukte 2017* hat sich intensiv mit den Stromprodukten der AEW

Energie AG für Weiterverteilern auseinandergesetzt. Dabei geht es um die Stromprodukte für das Jahr 2017. In dieser Arbeitsgruppe werden die Erwartungen der VAS-Mitglieder gegenüber der AEW Energie AG besprochen. Die AEW-Vertreter nehmen die VAS-Erwartungen auf und passen ihre Produkte entsprechend an. In der Arbeitsgruppe *AEW-Stromprodukte 2017* sind tätig: Eugen Pfiffner - VAS-Vorstand und AG-Leiter, Karl Suter - Elektra Merenschwand, Laszlo Körtvelyesi - RTB Wildegg, Andreas Bächli - AEW Energie AG, Ruedi Zurbrugg - VAS-Geschäftsführer.

Das Engagement der AG-Teilnehmer wird sehr geschätzt und bringt einen Nutzen für die VAS-Mitglieder, aber auch einen persönlichen Wissensvorsprung.

Es darf mit Freude festgestellt werden, dass in beiden Arbeitsgruppen sachlich, lösungsorientiert und auf Augenhöhe diskutiert wird. Der Austausch zwischen den AEW- und VAS-Vertretern ist wertvoll. Besten Dank allen AG-Teilnehmern!



Austausch zwischen den Vertretern der Aargauer Regierung, der kantonalen Behörden und den VAS-Vertretern

Am 3. Februar 2016 hat ein Austausch zwischen Regierungsrat Stephan Attiger und den Vertretern des VAS-Ausschusses stattgefunden. Ebenfalls dabei war Werner Leuthard, Leiter der kantonalen Abteilung Energie. Die offene Diskussion zeigte deutlich auf, dass allen Beteiligten die Bedeutung einer starken kantonalen Stromversorgung bewusst ist.

Folgend eine Zusammenfassung der wichtigsten Aussagen von Stephan Attiger zu den kantonalen Energiethemen:

- Die kantonale Energiestrategie *energieAARGAU* zeigt den Weg auf. Der Kanton hat die Absicht, die darin beschriebenen Massnahmen Schritt für Schritt umzusetzen.
- Die Mittel für kantonale Förderaktionen gehen zurück und werden wohl weiter zurückgehen.
- Der Kanton wartet die Beschlüsse zur nationalen Energiestrategie 2050 (ES2050) ab. Anschliessend kann das kantonale Energiegesetz angepasst werden. Dies wird wohl erst ab dem Jahr 2018 zu erwarten sein. Falls auf nationaler Ebene die Diskussion zur ES2050 zu lange dauert, könnte im Kanton Aargau auch eine Teilrevision des Energiegesetzes denkbar sein.
- Die Aargauer Regierung bekräftigt die Systemrelevanz von Axpo und von der AEW Energie AG. Der Kanton Aargau hält an den heutigen Beteiligungen bei Axpo und AEW fest.
- Regierungsrat Attiger stellt fest, dass die Förderung von grossen Produktionsanlagen effizienter ist als die Förderung von vielen kleinen Produktionsanlagen.
- Die Kantonsvertreter äussern sich dahingehend, dass wegen des kantonalen Spardrucks alle Sparmassnahmen geprüft werden. Auch die Strombeschaffung für kantonale Gebäude wird stärker beobachtet.

Abschliessend ist festzuhalten, dass der Austausch zwischen Regierungsrat Attiger, Werner Leuthard und den VAS-Vertretern als offen, konstruktiv und anerkennend beschrieben werden kann.

Fazit des Austausches: Die VAS-Anliegen werden beim Kanton ernst genommen. Der VAS trägt die aktuelle kantonale Energiepolitik mit.



Quelle: StephanAttiger.ch

Landstatthalter Stephan Attiger: Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt (BVU). Als Verwaltungsrat der Axpo Holding kennt er die aktuellen Herausforderungen in der Strombranche gut.

Auch zu weiteren kantonalen Energiethemen findet gegenwärtig ein Austausch mit Beteiligung von VAS-Vertretern statt.

Koordinationssitzung Elektromobilität

Am 4. April hat sich eine Fachdelegation zum Thema Elektromobilität getroffen. Eingeladen wurde vom Kanton und teilgenommen haben unter anderem Vertreter der Aargauer Stadtwerke, der AEW Energie AG, des TCS und Fachexperten aus anderen Kantonen.

Ein Ziel der Veranstaltung war es, die Erwartungen der beteiligten Interessensvertreter zum Thema Elektromobilität zu erkennen und ihren Bedarf beim Thema Ladeinfrastruktur in Erfahrung zu bringen. Der Kanton will die gesammelten Fakten auswerten und damit den Themenbereich Elektromobilität im Kanton Aargau weiterentwickeln. Der VAS beobachtet die Entwicklungen in der Elektromobilität.

Expertentreffen kant. Eigenproduktion

Durch die mittlerweile vielfältige Stromproduktion - insbesondere mittels Fotovoltaik - ergeben sich ebenso vielfältige Möglichkeiten, wie der produzierte Strom verwendet werden kann. Stichworte dazu sind Eigenverbrauch, Speicherung elektrisch, Speicherung thermisch, Verkauf Strom, Verkauf Herkunftsnachweise oder Eigenverbrauchsgemeinschaften.

Um eine kantonale Bestandsaufnahme der offenen Fragen im Zusammenhang mit der Eigenproduktion zu machen, lädt der VAS zusammen mit dem Kanton zu einem *Expertentreffen Eigenproduktion* ein. Dieses 2-stündige Treffen findet im Mai 2016 beim VAS in Brugg statt. Anschliessend kann entschieden werden, welche Themen beim VAS weiter bearbeitet werden. Die VAS-Mitglieder werden über die Resultate und das weitere Vorgehen informiert.

Folgende Personen sind am Expertentreffen Eigenproduktion dabei: Markus Wey, Roberto Romano, Marcel Röllli, Yves Rivoire, Ruedi Zurbrugg (alle VAS), Louis Lutz AEW Energie AG, Stephan Kämpfen Kanton, Alois Huser Encontrol AG, und Pius Hüsler von Swissolar.

Mithilfe bei der kantonalen Stromstatistik

Der VAS befragt jährlich seine Mitglieder über den Netzabsatz. Diese Zahl ist auch für die kantonale Energiestatistik von Interesse. Auf Anfrage des Kantons gibt der VAS die Summe des von den VAS-Mitgliedern gemeldeten Netzabsatzes weiter. Damit kann auf eine zusätzliche Umfrage durch den Kanton verzichtet werden. Beiden Parteien ist klar, dass der Netzabsatz lediglich eine Annäherung an den jährlichen Elektrizitätsverbrauch ist.

Ab und zu werden zwischen dem Kanton und dem VAS auch die Adressdaten der Aargauer Stromversorger abgestimmt. Auch hier zeigt sich, dass sich zwischen dem Kanton und dem VAS eine vertrauensvolle Zusammenarbeit entwickelt hat. Es gilt eine gegenseitige Wertschätzung.

An der VAS-Generalversammlung vom 9. Juni 2016 wird erstmals der Aargauer Strom Award verliehen

Aargauer Stromversorger sind ausgezeichnet! Unter diesem Motto hat der VAS den Aargauer Strom Award ins Leben gerufen. Erstmals wird im Rahmen der ordentlichen VAS-Generalversammlung vom 9. Juni 2016 der Aargauer Strom Award vergeben.

Die Aargauer Stromversorger tragen mit viel Einsatz und Herzblut zu einer zuverlässigen und günstigen Stromversorgung im Kanton Aargau bei. Dabei fallen immer

wieder Stromversorger auf, welche besondere Leistungen erbringen. Diese Leistungen sind eine Auszeichnung wert. Der VAS sucht Ideen, welche EVUs nachhaltig

weiterbringen. Dies können technische Innovationen, erfolgreiche Kooperationen oder ein gelungener Marktauftritt sein.

Insgesamt haben drei VAS-Mitglieder ihre Ideen eingegeben. Es liegt jetzt an der Fachjury, den ersten Gewinner des Aargauer Strom Awards zu bestimmen. So viel vorweg: Alle drei Eingaben sind höchst interessant und haben das Potential, um zu gewinnen. Die Jury hat keine einfache Entscheidung zu treffen.



Dass an der ersten Übergabe des Aargauer Strom Awards auch der Regierungsrat und Landstatthalter Stephan Attiger, Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt, anwesend ist, unterstreicht das öffentliche Interesse am Aargauer Strom Award.

Die Fachjury, welche den Gewinner ermittelt, setzt sich aus folgenden Persönlichkeiten zusammen: Markus Blättler, VAS-Präsident: Branchenvertreter und Juryleiter, Dr. Bernhard Scholl, Grossrat: politischer Vertreter, Dr. Werner Leuthard, Leiter kantonale Abteilung Energie: Vertreter des Kantons, Mathias Küng, Politikchef Aargauer Zeitung: Medienvertreter, Daniel Knecht, Präsident Aargauische Industrie- und Handelskammer: Vertreter der Aargauer Wirtschaft.

Save the Date: Die VAS-GV 2016 findet am 9. Juni 2016 mit anschliessender Verleihung des ersten Aargauer Strom Awards statt.

Die vollständigen Unterlagen zur Generalversammlung werden im Mai an die VAS-Mitglieder zugestellt. Sie sind herzlich zur GV und zur Award-Verleihung eingeladen.



Quelle: fotocommunity.de

Hinweise zu TAW-Kursen 2016 - das TAW im neuen Kleid

Alles neu macht der Frühling beim TAW! Neue Kursthemen, neue Website und ein neues Jahresprogramm. Das TAW bietet den technischen und administrativen Mitarbeitenden von Energieversorgern einen noch besseren Kursüberblick.

Der **Grundlagenkurs Notfall- und Krisenmanagement**, welcher erstmals im März durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg. Bereits gibt es einen zweiten Termin. Es ist der 25. Oktober 2016.

Schalten und Erden an MS-Transformerstationen und NS-Verteilungen

➔ 13./14. April und 11. Mai 2016

Anwendung der Schutzausrüstung, Grund und Weiterbildung für Schalten und Erden im Bereich der Transformerstationen und Netzanlagen im NS-Spannungsbereich, praktische Ausführung der Schaltungen, konkrete Anwendung der neuen Schutzmassnahmen.

Durchführungsort: EKZ Obfelden

NEU: StromBasic: das Strom 1x1 simpel erklärt

➔ 10. Mai 2016, 1 Tag

Hier lernen „Nichttechniker“ das 1x1 des Stroms. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die Energielandschaft Schweiz, lernen verschiedene Stromproduktionsarten und den Unterschied zwischen kWh und kW kennen. Der Tageskurs eignet sich insbesondere für admi-

nistrative EVU-Mitarbeitende, Lernende, und Neu- und Wiedereinsteigende.

Durchführungsort: VAS Brugg

NEU: Wie führen Sie?

➔ 15. Juni 2016, 1 Tag

Was ist Führung und warum braucht es Führung? Finden Sie Ihren persönlichen Führungsstil. Was ist Feedback? Nähe und Distanz zu den Mitarbeitenden? Wie geht man mit Spannungen im Team um?

Durchführungsort: VAS Brugg

NEU: Stromkunden verstehen und professionell betreuen

➔ 21. Juni 2016, 1 Tag

Die Teilnehmenden erlernen einen professionellen Umgang mit ihren Kunden. Dabei werden weiche Faktoren wie das Kundengespräch, die Kundentypologie und der eigene Auftritt geschult wie auch harte Fakten zur Stromversorgung in der Schweiz und zur Energiestrategie 2050 vermittelt. Zielgruppe sind Basismitarbeitende mit Kundenkontakten.

Durchführungsort: VAS Brugg

Weitere Infos und Anmeldung zu den Kursen auf www.taw-netzpraxis.ch.

Oder fragen Sie direkt in der VAS-Geschäftsstelle nach. Tel. 056 442 58 33 oder info@taw-netzpraxis.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

KURZ gemeldet

Stromkennzeichnung: Der VAS hilft

Ende April werden die Vorlieferanten wieder über ihren Liefermix informieren. Daraus müssen dann alle Stromversorger ihre Stromkennzeichnung berechnen und ihre Endkunden informieren. Die VAS-Geschäftsstelle hilft, die Stromkennzeichnung zu erstellen, und macht die entsprechenden Buchungen im HKN-System. Weitere Informationen zu dieser Dienstleistung finden Sie im Beiblatt oder unter www.VAS-Aargau.ch/aktuelles.

Fachexperte Energierecht:

Dr. iur. Michael Merker, Baden

Die VAS-Geschäftsstelle konnte zu einer energierechtlichen Frage mit Michael Merker vom Büro BAUR HÜRLIMANN AG in Baden zusammenarbeiten. Herr Merker ist ein ausgewiesener Fachexperte im Energierecht für Strom und Erdgas und hat verschiedene Lehrtätigkeiten - ebenfalls im Energierecht. Für die Universität St. Gallen führt er seit vielen Jahren die Energierechtstagungen sowie die Erdgastagungen durch.

Kontakt: michael.merker@bhlaw.ch,
www.bhlaw.ch, Telefon 056 200 07 23

Auch Ihr Hinweis kann unter *KURZ gemeldet* publiziert werden.

In der Rubrik *KURZ gemeldet* stellt die VAS-Geschäftsstelle Personen oder Organisationen vor, welche durch ihre Dienstleistungen aufgefallen sind. Insbesondere werden Dienstleistungen publiziert, welche für kleinere und mittlere EVUs interessant sein können. Sie können Ihre Dienstleistung gerne bei der VAS-Geschäftsstelle melden.

Redaktion VAS-INFO

VAS, Gaswerkstrasse 5, 5200 Brugg,
info@vas-aargau.ch, erscheint vierteljährlich. Empfänger: VAS-Mitglieder und Interessierte.

Die AEW Energie AG wird 100-jährig - der VAS gratuliert und dankt

In den Kreis der 100-jährigen Stromversorger wird dieses Jahr auch die AEW Energie AG aufgenommen. Der VAS, welcher noch 6 Jahre jünger ist als die AEW, bedankt sich bei den AEW-Verantwortlichen für die langjährige Zusammenarbeit.

Zur Generalversammlung der AEW Energie AG wird jeweils auch der amtierende VAS-Präsident eingeladen. In der Regel informiert die AEW-Crew die GV-Gäste über den Geschäftsgang. An die diesjährige Jubiläums-GV der AEW hat der VAS-Präsident aber auch etwas mitgebracht. Im Gepäck hatte er ein symbolkräftiges Kunstwerk des Bündner Künstlers Gerhard Catrina mit dem Titel «*Netzwerk*».

Der VAS-Präsident Markus Blätter übergab dem AEW CEO Hubert Zimmermann eine Drahtinstallation mit exakt 100 Figuren. Es kann interpretiert werden, ob die 100 Figuren die 100 AEW-Jahre darstellen oder es die 99 VAS-Mitglieder und das AEW sind. Auf jeden Fall ist es ein komplexes Netzwerk mit vielen Verbindungen und teilweise fragilen Verknüpfungen.

Der VAS gratuliert der AEW zum Jubiläum. In den gemeinsamen 94 Jahren musste manch ein Gewitter ausgestanden werden. Eine herausragende Qualität in der Zusammenarbeit zwischen AEW und VAS ist sicher, dass man sich nach Blitz und Donner wieder zusammen an den Tisch setzt.



Foto: Claudia Wehrli, AEW
Links Markus Blätter
Rechts Hubert Zimmermann

VAS-Veranstaltungen: Praxiswissen für Stromversorgung

Am 19. April 2016 findet die nächste VAS-Informationsveranstaltung „Praxiswissen für Stromversorger“ im Naturama in Aarau statt. Bereits haben sich über 40 Teilnehmende angemeldet. Es gibt noch freie Plätze im Durchgang ab 18 Uhr.

An der Veranstaltung vom 19. April 2016 wird über folgende vier Themen referiert:

- **Ersatz von Transformatorenstationen in der Landwirtschaftszone.** Referent: Francis Beyeler, VSE - Leiter Recht.
- **Auswirkungen der zunehmenden dezentralen Stromproduktion auf die Verteilnetze.** Martin Häni, Ecowatt - Geschäftsführer und Dozent.

- **Öffentliche Beleuchtung mit LED.** Andreas Schneider, Regionalwerke AG Baden – Projektleiter.
- **Stromkundenbetreuung mal anders.** Daniel Nadler, CKW – Leiter Vertrieb Geschäftskunden.

Sie können sich gerne bei Sandra Andregg für den um 18 Uhr startenden Durchgang anmelden.

Bereits haben wir auch den Termin für unsere Informationsveranstaltung im Herbst. Es ist der Dienstag, 22. November 2016. Schwerpunkt dieser Veranstaltung wird die Strategiefindung bei EVUs sein. Die detaillierte Ausschreibung folgt später.